Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 92 (2014)

Heft: 11

Rubrik: Et cetera

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

et cetera

9. Alterstagung Bodensee

Die Erfahrungen aus vier Ländern (D, A, FL, CH) werden zusammengetragen, wenn am 6. November die 9. Alterstagung Bodensee in Rorschach über die Bühne geht. «Chancen und Risiken in Gesellschaften des langen Lebens» heisst das Grundsatzreferat von Maik Winter

Danach geht es um vier Themengruppen: Betroffene, die Hilfe brauchen / Anstellung pflegender Angehöriger bei der Spitex / Sozialpolitische Aspekte / Freiwillige, Ehrenamtliche suchen, finden und fördern.

Tagungskosten inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung CHF 120.–. Auskünfte und Anmeldung: Pro Senectute Rorschach, «Alterstagung», Reitbahnstrasse 2, 9400 Rorschach, Tel. 071 844 05 16, www.alterstagung.org



Aufgefrischt und nachgepfeffert

1976 wurde die Musical-Komödie «Z wie Züri» von Hans Gmür und Karl Suter zur Musik von Hans Moeckel und Peter Jacques erstmals aufgeführt - und sofort galt sie als «ein kleines Meisterwerk der Unterhaltungskunst» (NZZ). Autor Domenico Blass hat den Text des legendären Klamauks nun aktualisiert und bringt ihn ab dem 5. November (bis zum 4. Januar 2015) auf die Bühne des Bernhard-Theaters Zürich, Wussten Sie, dass Domenico Blass der Chef-Gag-Schreiber der Sendung «Giacobbo/Müller» ist? Einen Platz für «Z wie Züri» darf man sich also auch blindlings reservieren lassen. Falls Sie mehr dazu wissen möchten: www.z-wie-zueri.ch



Liebe und Zufall

Regisseur Fredi M. Murer («Höhenfeuer», «Vitus») wird mit seinem neuen Film «Liebe und Zufall» besonders das ältere Publikum begeistern. Die 76-jährige Elise (Sibylle Brunner) wohnt mit Paul (Werner Rehm), mit dem sie seit 50 Jahren verheiratet ist, in einer Villa am Zürichberg. Umsorgt werden sie von Haushälterin Angela, einer fidelen Italienerin. Als diese von einem Theatermann entdeckt wird, bricht der Haushalt zusammen – eine amüsante Kettenreaktion beginnt. Der Film kommt am 30. Oktober in die Deutschschweizer Kinos. Ein Film-Müsterli und die Spielorte auf: www.cineman.ch/movie/2014/LiebeUndZufall

Die Zeitlupe verlost 5x2 Tickets im Gesamtwert von CHF 190.-

für eine Kinovorstellung des Films «Liebe und Zufall» ab 30. Oktober 2014 im Kino Ihrer Wahl!

Wettbewerbsfrage: Wie viele Tickets werden verlost?

Und so nehmen Sie an der Verlosung teil: Senden Sie eine Postkarte (A-Post) mit Ihrer Lösung, Ihrem Namen und Ihrer Adresse an: Zeitlupe, «ZUFALL», Postfach, 8074 Zürich. Telefon: Wählen Sie 0901909 936 (90 Rp./Anruf vom Festnetz). Sprechen Sie Ihre Lösung, Ihren Namen und Ihre Adresse auf das Band. SMS: Senden Sie das Keyword ZUFALL, Ihre Lösung, Ihren Namen und Ihre Adresse an die Kurznummer 970 (90 Rp./SMS). Einsendeschluss ist der 27. Oktober 2014. Viel Glück!

Die Pandas von Luzern



Man möchte sie knuddeln und mit ihnen herumtollen – die Natur hat uns mit dem Pandabär eines der schönsten Geschöpfe geschenkt. Man schliesst diese schwarzweissen Tiere sofort ins Herz – was sie auch gebrauchen können, denn sie sind noch immer gefährdet. Auf der grössten Kinoleinwand hierzulande, im Verkehrshaus der Schweiz, können Sie mitverfolgen, wie der Panda Tau Tau in den Bambuswald freigelassen wird, um ein neues Leben in der Wildnis zu beginnen. Der Film «Pandas»

dokumentiert das Wolong Panda Conservation Centre, eine chinesische Forschungsstation, wo die Pandas – sie sind richtige Spassvögel! – aufgezogen und auf die Freiheit vorbereitet werden.

Der Film wird im Verkehrshaus Luzern täglich um 13 Uhr und 16 Uhr gezeigt: www.verkehrshaus.ch

Das Grossmünster im Licht der Hochaltrigkeit

Am 20. November ist das Zürcher Grossmünster das Ziel und die Bühne eines kunstvollen Lichtspektakels. Ab 17.30 Uhr projiziert der Lichtkünstler Gerry Hofstetter eine imposante Schau auf das Zürcher Wahrzeichen. Die Illumination hat den Winter zum Motiv, der als vierte Jahreszeit auch die «Hochaltrigkeit» symbolisiert. Und um 18 Uhr beginnt in der Kirche ausserdem eine Podiumsdiskussion: «Älter werden – Lust oder Last?». Der Schrift-



steller Adolf Muschg, die CVP-Nationalrätin
Barbara Schmid-Federer, der Soziologe Peter
Gross, Exit-Vorstandsmitglied Marion Schafroth
und alt Stadträtin und Exponentin der «GrossmütterRevolution» Monika Stocker tauschen sich
unter der Moderation von Hannes Britschgi über
das lange Leben sowie über Leben und Sterben
aus. Organisiert wird dieser Anlass von Pro
Senectute Schweiz, Justitia et Pax sowie den
Reformierten Kirchen der Schweiz.
Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen finden Sie auf den Websites www.alleshatseinezeit.ch und www.hofstetter-marketing.com

Perlen gegen Falten

Neuerdings bedienen sich auch die Hersteller von Pflegeprodukten der sogenannten Perlen-Technologie: Winzigste Kügelchen zerplatzen bei der Anwendung auf der Haut und geben ihren Wirkstoff frei. Bei den Nivea-Q10-Plus-Anti-Falten-Serum-Perlen sind es das körperverwandte Co-Enzym Q10



sowie Creatin und
Hyaluronsäure.
Diese Substanzen
verschönern die Haut,
indem sie ihr mehr
Spannkraft und
Geschmeidigkeit
verleihen.
Nivea-Q10-Plus
Anti-Falten-SerumPerlen, 40-ml-Flakon,
Richtpreis CHF 23.50.
Erhältlich im
Fachhandel.

Cucina con amore

Eine attraktive Frau und gutes Essen: Sophia Loren hat in der ersten Auflage ihres Kochbuches, das 1971 erschienen ist, eine Hommage an «ihr» Neapel, aber auch an Hollywood verfasst. Die eben 80 Jahre alt gewordene italienische Filmlegende verrät darin unter anderem, dass sie mit Hingabe kocht, sie gibt nebenbei aber auch einige kleine Geheimnisse preis.

Nach 43 Jahren hat der Verlag das Buch neu aufgelegt – und die leidenschaftliche Schauspielerin hat an den Rezepten nur wenig verändert. Neben den obligaten Kochanweisungen finden sich auch Kapitel zu Gästen und Weinen – oder zu den Männern am Herd. Carlo Ponti, ihren unvergessenen Ehemann, bezeichnet sie beispielsweise als «involtino» – eine grosse Liebeserklärung, wenn man nach

dem Lesen weiss, wie gern Sophia Loren Rouladen oder eben Fleischvögel mag. Bebildert ist das Buch mit alten Fotos – grell, oft unscharf, aber schön. So schön kann man Spaghetti lesen!

Sophia Loren «In cucina con amore», Verlag Gräfe und Unzer, 270 Seiten, CHF 37.90.



Bade wannen-Lifte

Das Original vom WANNENLIFT-SPEZIALISTEN



So einfach kann es sein, in die Wanne hinein und heraus zu kommen!



- Mietkauf zinslos möglich
- Auch mit Akkubetrieb
- Schnelle und saubere Installation
- Alle Funktionsteile aus Edelstahl



Freude beim Baden!

Prospekte anfordern 0800-808018
Anruf gebührenfrei!



Postfach CH-8952 Schlieren www.idumo.ch